

Betriebsanleitung

Metall-Trockenschneider

- MTS 356-4B



MTS 356-4B

Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheit	4
1.1 Sicherheitshinweise (Warnhinweise)	4
1.3 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung.....	6
1.4 Restrisiken	6
1.5 Qualifikation des Personals.....	7
1.6 Allgemeine Sicherheitshinweise.....	8
1.7 Sicherheitseinrichtungen.....	9
1.8 Sicherheitskennzeichnungen	9
1.9 Sicherheitsdatenblätter	9
2 Technische Daten	10
2.1 Schnittkapazitäten.....	10
2.2 Typenschild	10
3 Transport, Verpackung, Lagerung	11
3.1 Transport.....	11
3.2 Verpackung.....	12
3.3 Lagerung	12
4 Maschinenbeschreibung	13
4.1 Zubehör.....	13
5 Inbetriebnahme und Montage	14
5.1 Montage auf Werkbank	14
5.2 Montage Sägeblatt	14
5.3 Elektrischer Anschluss	16
6 Einstellungen	16
6.1 Schraubstock einstellen	16
6.2 Gehrungsanschlag einstellen.....	17
6.3 Geschwindigkeit einstellen.....	18
6.4 Arbeitslicht einschalten	18
7 Betrieb	19
7.1 Arbeitszyklus	19
8 Pflege, Wartung und Instandsetzung	20
8.1 Reinigung und Pflege.....	20
8.2 Wartung.....	20
9 Störungen, Ursachen und Abhilfe	21
9.1 Fehlercodes	21
10 Ersatzteile	22
10.1 Ersatzteilbestellung	22
10.2 Ersatzteilzeichnung.....	23
11 Elektroschaltplan	26
12 EU-Konformitätserklärung	27
13 Anhang	28
13.1 Urheberrecht	28
13.2 Haftungsbeschränkung	28
13.3 Lagerung	28
13.4 Entsorgungshinweis / Wiederverwertungsmöglichkeiten:	28
13.5 Entsorgung über kommunale Sammelstellen	29
14 Produktbeobachtung	29

Vorwort

Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für den Kauf des  metallkraft Metall-Trockenschneiders.

 metallkraft Metallbearbeitungsmaschinen bieten ein Höchstmaß an Qualität, technisch optimale Lösungen und überzeugen durch ein herausragendes Preis-Leistungs-Verhältnis. Ständige Weiterentwicklungen und Produktinnovationen gewähren jederzeit einen aktuellen Stand an Technik und Sicherheit.

Vor Inbetriebnahme lesen Sie bitte diese Betriebsanleitung gründlich durch und machen Sie sich mit den Metall-Trockenschneider vertraut. Stellen Sie auch sicher, dass alle Personen, die der Metall-Trockenschneider bedienen, immer vorher die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben. Bewahren Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig im Bereich des Metall-Trockenschneiders auf.

Informationen

Die Betriebsanleitung enthält Angaben zur sicherheitsgerechten und sachgemäßen Installation, Bedienung und Wartung des Metall-Trockenschneiders. Die ständige Beachtung aller in diesem Handbuch enthaltenen Hinweise gewährleistet die Sicherheit von Mensch und Maschine.

Das Handbuch legt den Bestimmungszweck des Metall-Trockenschneiders fest und enthält alle erforderlichen Informationen zum wirtschaftlichen Betrieb sowie einer langen Lebensdauer.

Im Abschnitt Wartung sind alle Wartungsarbeiten und Funktionsprüfungen beschrieben, die vom Benutzer regelmäßig durchgeführt werden müssen.

Die im vorliegenden Handbuch vorhandenen Abbildungen und Informationen können gegebenenfalls vom aktuellen Bauzustand Ihres Metall-Trockenschneiders abweichen. Als Hersteller sind wir ständig um eine Verbesserung und Erneuerung der Produkte bemüht, deshalb können Veränderungen vorgenommen werden, ohne dass diese vorher angekündigt werden. Die Abbildungen des Metall-Trockenschneiders können sich in einigen Details von den Abbildungen in dieser Anleitung unterscheiden, dies hat jedoch keinen Einfluss auf die Bedienbarkeit Ihrer Maschine.

Aus den Angaben und Beschreibungen können deshalb keine Ansprüche hergeleitet werden. Änderungen und Irrtümer behalten wir uns vor!

Ihre Anregungen hinsichtlich dieser Betriebsanleitung sind ein wichtiger Beitrag zur Optimierung unserer Arbeit, die wir unseren Kunden bieten. Wenden Sie sich bei Fragen oder im Falle von Verbesserungsvorschlägen an unseren Service.

Sollten Sie nach dem Lesen dieser Betriebsanleitung noch Fragen haben oder können Sie ein Problem nicht mit Hilfe dieser Betriebsanleitung lösen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

Angaben zum Hersteller:

 metallkraft - Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Straße 26;
D-96103 Hallstadt/Bamberg

Fax (+49)0951 - 96555-55

Mail: info@metallkraft.de

Internet: www.metallkraft.de

Originalbetriebsanleitung
nach DIN EN ISO 20607:2019

Ausgabe: 17.10.2023

Version 1.02

Sprache: DE

Autor: FL

Produktidentifikation:

Metall-Trockenschneider:
MTS 356-4B

Artikelnummer:
3840356

1 Sicherheit

Konventionen der Darstellung

	gibt zusätzliche Hinweise
	fordert Sie zum Handeln auf
	Aufzählungen

Dieser Teil der Betriebsanleitung

- erklärt Ihnen die Bedeutung und die Verwendung der in dieser Betriebsanleitung verwendeten Warnhinweise,
- legt die bestimmungsgemäße Verwendung des Metall-Trockenschneiders fest,
- weist Sie auf Gefahren hin, die bei Nichtbeachtung dieser Anleitung für Sie und andere Personen entstehen könnten,
- informiert Sie darüber, wie Gefahren zu vermeiden sind.

Beachten Sie ergänzend zur Betriebsanleitung

- die zutreffenden Gesetze und Verordnungen,
- die gesetzlichen Bestimmungen zur Unfallverhütung,
- die Verbots-, Warn- und Gebotsschilder.

Bewahren Sie die Dokumentation stets in der Nähe des Gerätes auf.

1.1 Sicherheitshinweise (Warnhinweise)

Gefahren-Klassifizierung

Wir teilen die Sicherheitshinweise in verschiedene Stufen ein. Die untenstehende Tabelle gibt Ihnen eine Übersicht über die Zuordnung von Symbolen (Piktogrammen) und Signalwörtern zu der konkreten Gefahr und den (möglichen) Folgen.

Piktogramm	Signalwort	Definition/Folgen
	GEFAHR!	Bei Nichtbeachtung besteht eine unmittelbare Gefahr, die zu einer schweren Verletzung oder zum Tode führt. Hoher Risikograd der Gefährdung.
	WARNUNG!	Bei Nichtbeachtung besteht eine mögliche Gefahr, die zu einer ernsthaften Verletzung oder zum Tode führen kann. Mittlerer Risikograd der Gefährdung.
	VORSICHT!	Bei Nichtbeachtung oder einer riskanten Verfahrensweise besteht eine mögliche Gefahr, die zu einer Verletzung von Personen oder einem Eigentumsschaden führen kann. Niedriger Risikograd der Gefährdung.
	ACHTUNG!	Situation, die zu Sachschäden führen und die Funktion des Produkts beeinträchtigen kann.
	Information	Anwendungstipps und andere wichtige/nützliche Informationen und Hinweise. Keine gefährlichen oder schadenbringenden Folgen für Personen oder Sachen.

Piktogramme, die auf konkrete Gefahren hinweisen



Allgemeines
Warnzeichen



Warnung vor
elektrischer
Spannung



Warnung vor
Handverletzungen



Warnung vor heißer
Oberfläche



Warnung vor
automatischem
Anlauf



Warnung vor Hindernissen
am Boden

Piktogramme, die auf Gebote/Verbote hinweisen



Schutzkleidung benutzen!



Gehörschutz benutzen!



Anleitung beachten!



Netzstecker ziehen!



Augenschutz benutzen!



Handschutz benutzen!



Fußschutz benutzen!

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Metall-Trockenschneider dient ausschließlich zum Herstellen von Querschnitten in Voll- oder Hohlprofilen aus Stahl und anderen metallischen Werkstoffen sowie Kunststoffen und Verbundstoffen ohne Kühlmittel.

Teil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist, dass Sie

- die Betriebsanleitung genau beachten,
- die Inspektions- und Wartungsanweisungen einhalten.



1.3 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung

Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung des Metall-Trockenschneiders gilt als Fehlgebrauch. Das Bedienpersonal muss ausreichend qualifiziert bzw. eine angemessene und praxisorientierte Unterweisung erhalten haben, um der Metall-Trockenschneider betreiben zu dürfen. Um Fehlanwendungen zu vermeiden, muss die Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme gelesen und verstanden werden.

Mögliche Fehlanwendungen können sein:

- Einsatz des Metall-Trockenschneiders bei anderen Materialien als in der Bestimmungsgemäßen Verwendung angegeben (z.B. die Bearbeitung von Stein).
- Bearbeiten von nicht oder zu wenig fixierten Werkstücken.
- Betreiben der Metall-Trockenschneider ohne funktionierende, vorgesehene Schutzvorrichtungen.
- Überbrücken oder Verändern der Schutzvorrichtungen.
- Nichtbeachtung der Wartungsvorschriften.
- Nichtbeachtung von Abnutzungs- und Beschädigungsspuren.
- Servicearbeiten durch ungeschultes oder nicht autorisiertes Personal.
- Wartungsarbeiten an einer ungesicherten Maschine.
- Bearbeiten von nicht oder ungenügend fixierten Materialien.
- Bewusstes oder leichtsinniges Hantieren an der Metall-Trockenschneider während des Betriebs.
- Einbau von Ersatzteilen und Verwendung von Zubehör und Betriebsmitteln, die nicht vom Hersteller genehmigt sind.
- Bearbeiten von mehreren Werkstücken gleichzeitig in einem Arbeitsschritt.
- Bearbeiten von über- oder unterdimensionierten Werkstücken, sodass ein sicheres Arbeiten nicht mehr gewährleistet werden kann.
- Modifizierungen an des Metall-Trockenschneiders oder die Verwendung von modifizierten Werkzeugsystemen.

WARNUNG!

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung des Metall-Trockenschneiders

- **entstehen Gefahren für das Personal,**
- **wird der Metall-Trockenschneider und weitere Sachwerte des Betreibers gefährdet,**
- **kann die Funktion des des Metall-Trockenschneiders beeinträchtigt sein.**



Der nicht bestimmungsgemäße Gebrauch der Maschine sowie die Missachtung der Sicherheitsvorschriften oder der Bedienungsanleitung schließen eine Haftung des Herstellers für darauf resultierende Schäden an Personen oder Sachwerten aus und bewirken ein Erlöschen des Garantiesanspruches!

1.4 Restrisiken

Selbst wenn sämtliche Sicherheitsvorschriften beachtet werden und die Maschine vorschriftsgemäß verwendet wird, bestehen noch Restrisiken, welche unter anderem nachstehend aufgelistet sind.

- Gefährdung durch herabfallende oder herumschleudernde Werkstücke oder Späne.
- Verletzungsgefahr der oberen Gliedmaßen (z.B. Hände, Finger) bei falscher Handhabung der Maschine.
- Beeinträchtigungen des Gehörs bei länger andauernden Arbeiten ohne Gehörschutz oder wenn dieser mangelhaft ist.
- Hitzeentwicklung an Bauteilen kann zu Verbrennungen und anderen Verletzungen führen.
- Elektrische Gefährdung durch Berührung von spannungsführenden Teilen (direkter Kontakt) oder mit Teilen, die unter einer hohen Spannung durch einen Defekt der Maschine (indirekter Kontakt) stehen.

1.5 Qualifikation des Personals

Zielgruppe

Diese Anleitung wendet sich an

- die Betreiber,
- die Bediener,
- das Personal für Instandhaltungsarbeiten.

Deshalb beziehen sich die Warnhinweise sowohl auf die Bedienung als auch auf die Instandhaltung des Metall-Trockenschneiders.

Legen Sie klar und eindeutig fest, wer für die verschiedenen Tätigkeiten am Metall-Trockenschneider (Bedienung, Wartung und Instandsetzung) zuständig ist.

Unklare Kompetenzen sind ein Sicherheitsrisiko!

In dieser Anleitung werden die im Folgenden aufgeführten Qualifikationen der Personen für die verschiedenen Aufgaben benannt:

Bediener

Der Bediener wurde in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihm übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet. Aufgaben, die über die Bedienung im Normalbetrieb hinausgehen, darf der Bediener nur ausführen, wenn dies in dieser Anleitung angegeben ist und der Betreiber ihn ausdrücklich damit betraut hat.

Elektrofachkraft

Die Elektrofachkraft ist aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, Arbeiten an elektrischen Anlagen auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

Die Elektrofachkraft ist speziell für das Arbeitsumfeld, in dem sie tätig ist, ausgebildet und kennt die relevanten Normen und Bestimmungen.

Fachpersonal

Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Bestimmungen in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

Unterwiesene Person

Die unterwiesene Person wurde in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihr übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet.

Autorisierte Personen

Autorisierte Personen für die Bedienung und Instandhaltung sind die eingewiesenen und geschulten Fachkräfte des Betreibers und des Herstellers. Es dürfen ausschließlich autorisierte Personen mit den Metall-Trockenschneider arbeiten! Durch den unsachgemäßen Betrieb können Gefahren für Mensch, Maschine und Umwelt entstehen.

Der Betreiber muss

- sicherstellen, dass das eingesetzte Personal fachlich und mental zum Führen der Maschine geeignet ist.
- das Personal schulen,
- das Personal in regelmäßigen Abständen (mindestens einmal jährlich) unterweisen über
 - alle der Metall-Trockenschneider betreffenden Sicherheitsvorschriften,
 - die Bedienung,
 - die anerkannten Regeln der Technik,
- den Kenntnisstand des Personals prüfen,
- die Schulungen/Unterweisungen dokumentieren,
- die Teilnahme an den Schulungen/Unterweisungen durch Unterschrift bestätigen lassen,
- kontrollieren, ob das Personal sicherheitsbewußt arbeitet und die Betriebsanleitung beachtet.

Der Bediener muss

- eine Ausbildung über den Umgang mit Metallbearbeitungsmaschinen erhalten haben,
- die Funktion und Wirkungsweise kennen,
- vor der Inbetriebnahme
 - die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben,
 - mit allen Sicherheitseinrichtungen und -vorschriften vertraut sein.

1.6 Allgemeine Sicherheitshinweise



- Die Montage des Metall-Trockenschneider sowie die elektrischen Anschlüsse müssen von einer autorisierten Fachkraft durchgeführt werden.
- Arbeiten Sie nie unter Einfluss von konzentrationsstörenden Krankheiten, Übermüdung, Drogen, Alkohol oder Medikamenten.
- Schalten Sie die Maschine erst unmittelbar vor Beginn der Bearbeitung an und lassen Sie die laufende Maschine nicht unbeaufsichtigt.
- Die Maschine muss standsicher aufgestellt werden.
- Schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Netzstecker bevor Sie Verschleißteile oder Betriebsmitteln ersetzen.
- Den Metall-Trockenschneider nicht in explosionsgefährdeten Bereichen, sowie in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Staub betreiben.
- Betreiben Sie den Metall-Trockenschneider nur mit vollständig und korrekt angebrachten Sicherheitseinrichtungen und verändern Sie nichts an der Maschine.
- Öffnen Sie niemals die Schutzabdeckungen während der Metall-Trockenschneider in Betrieb ist.
- Halten Sie den Arbeitsplatz und den Fußboden im Umkreis den Metall-Trockenschneider von jeglichen Gegenständen frei, die Ihre Standsicherheit gefährden bzw. eine Stolpergefahr darstellen.
- Schützen Sie den Metall-Trockenschneider vor Nässe und Feuchtigkeit.
- Lassen Sie keine Werkzeuge, Teile oder andere Materialien auf oder in der Nähe der Maschine zurück, die Sicherheitsgefahren verursachen können.
- Bei einem beschädigtem Netzkabel setzen Sie die Maschine umgehend außer Betrieb und lassen Sie dieses von einer Elektrofachkraft tauschen.
- Verwenden Sie keine Sägeblätter aus Hochgeschwindigkeitsstahl (HSS).
- Achten Sie beim Verlegen des Netzkabels darauf, dass es nicht gequetscht, verbogen und nicht nass wird.
- Schützen Sie das Netzanschlusskabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.
- Die Maschine darf nur von geschultem Personal bedient werden. Beim Bedienen der Maschine sowie bei Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten muss die notwendige Persönliche Schutzausrüstungen getragen werden (Schutzbrille, Schutzkleidung, Sicherheitsschuhe, Gehörschutz usw.). Beim Betrieb der Maschine wird rutschfestes Schuhwerk empfohlen.
- Tragen Sie beim Schneidvorgang mit dem Metall-Trockenschneider keine Handschuhe.
- Spannen Sie keine zu kleine der große Werkstück in den Schraubstock. Achten Sie immer darauf, dass das Werkstück korrekt und fest im Schraubstock einspannt ist.
- Chemikalien und Lösungsmittel die lackierte Oberflächen beschädigen könnten, sollten nicht in unmittelbarer Nähe der Maschine verwendet werden.
- Tragen Sie eng anliegende Kleidung und nehmen Sie sämtliche Gegenstände ab, die ein Hängenbleiben in der Maschine begünstigen können. Tragen Sie ggf. ein Haarnetz.
- Bei Fehlfunktion oder besonderen Auffälligkeiten muss der Betrieb umgehend eingestellt werden, bis die Ursache geklärt und der Fehler behoben ist. Erst dann darf die Maschine wieder in Betrieb genommen werden.
- Der Metall-Trockenschneider darf nur innerhalb der vorgegebenen Leistungsgrenzen betrieben werden.
- Überlasten Sie die Maschine nicht! Sie arbeitet besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- Verwenden Sie die Arbeitsfläche nicht als Ablage für Gegenstände.
- Stützen Sie größere Werkstücke ab, um das Risiko eines Rückschlags durch ein eingeklemmtes Sägeblatt zu vermeiden.
- Verwenden Sie keine Ersatzteile oder Zubehör, die nicht vom Hersteller zugelassen sind.
- Verwenden Sie kein Sägeblatt, das Risse aufweisen oder deren Form verändert ist. Zum Wechseln des Sägeblatts Handschuhe tragen.
- Überprüfen Sie vor dem Einschalten, dass alle Reparatur- und Einstellwerkzeuge entfernt wurden.
- Verwenden Sie keine Druckluft zum Reinigen der Maschine oder zum Entfernen von Spänen.
- Sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen müssen nach abgeschlossener Reparatur oder Wartung sofort wieder montiert werden.
- Bevor Sie den Ein- / Ausschalter betätigen, vergewissern Sie sich, dass das Sägeblatt richtig montiert ist.

BRANDGEFAHR

- Stellen Sie sicher, dass keine brennbare, zündfähige Materialien in der Nähe des Arbeitsbereichs sind.
- Halten Sie geeignete Löschmittel bereit.
- Vermeiden Sie eine Ausbreitung von offenem Feuer aufgrund von Funken, Schlacken und glühendem Material.
- Bei einem Brand können brennende Kunststoffteile giftige Emissionen verursachen. Es ist daher erforderlich, die allgemeinen Brandschutzbestimmungen einzuhalten.
- Die Oberfläche von elektrischen Schutzvorrichtungen und Oberflächen, auf denen eine erhöhte Wärmeentwicklung zu erwarten ist (z. B. Elektromotor), sollte regelmäßig von Staub und anderen Verunreinigungen befreit werden, damit die Effizienz der Oberflächenkühlung nicht beeinträchtigt wird.



1.7 Sicherheitseinrichtungen

WARNUNG!

Lebensgefahr durch nicht funktionierende Sicherheitseinrichtungen!

Bei nicht funktionierenden oder außer Kraft gesetzten Sicherheitseinrichtungen besteht die Gefahr schwerster Verletzungen bis hin zum Tod.



- Vor Arbeitsbeginn prüfen, ob alle Sicherheitseinrichtungen funktionstüchtig und richtig installiert sind.
- Sicherheitseinrichtungen niemals außer Kraft setzen oder überbrücken.
- Sicherstellen, dass alle Sicherheitseinrichtungen stets zugänglich sind.

1.8 Sicherheitskennzeichnungen

Folgende Sicherheitskennzeichnungen- und -symbole sind angebracht (Abb. 1-1), die beachtet und befolgt werden müssen:



Abb. 1-1: Sicherheitskennzeichnungen - 1 Gebotszeichen: Gebrauchsanweisung beachten, Augenschutz benutzen, Fußschutz benutzen, Netzstecker ziehen, Gehörschutz benutzen | 2 Warnzeichen: allgemeines Warnzeichen, Warnung vor elektrischer Spannung

Hinweis:

Beschädigte oder fehlende Sicherheitssymbole an den Metall-Trockenschneider können zu Fehlhandlungen mit Personen- und Sachschäden führen. Die an den Metall-Trockenschneider angebrachten Sicherheitssymbole dürfen nicht entfernt werden. Beschädigte Sicherheitssymbole sind umgehend zu ersetzen.



Folgendes ist zu beachten:

- Kommt es im Zuge der Lebensdauer der Maschine zum Verblässen oder zu Beschädigungen der Sicherheitskennzeichnung, sind unverzüglich neue Schilder anzubringen.
- Ab dem Zeitpunkt, an dem die Schilder nicht auf den ersten Blick sofort erkenntlich und begreifbar sind, ist der Metall-Trockenschneider bis zum Anbringen der neuen Schilder außer Betrieb zu nehmen.

1.9 Sicherheitsdatenblätter

Sicherheitsdatenblätter zu Gefahrgut erhalten Sie von Ihrem Fachhändler oder unter Tel.: +49 (0)951/96555-0. Fachhändler können Sicherheitsdatenblätter im Downloadbereich des Partnerportals finden.

2 Technische Daten

Allgemeine Daten	Einheit	MTS 356-4B
Länge (Produkt) ca.	mm	610
Breite/Tiefe (Produkt) ca.	mm	340
Höhe (Produkt) ca.	mm	450
Gewicht (Netto) ca.	kg	25
Anschlussspannung	V	230
Phase(n)	Ph	1
Stromart		AC
Netzfrequenz	Hz	50
Leistung Antriebsmotor	kW	3,5
Sägeblattdrehzahl(en)	min ⁻¹	700 / 900 / 1100 / 1300
Sägeblattdurchmesser	mm	355

2.1 Schnittkapazitäten

Maximale Schnittkapazität bei 355 mm Sägeblatt.

Werkstückform	0°	45°
	Φ130	Φ120
	125mmx125mm	100mmx100mm
	110mmx160mm	100mmx140mm
	120mmx120mm	100mmx100mm

Abb.2-1: Schnittkapazitäten

2.2 Typenschild

Metalltrockschneider/ Dry metal cutter				
Typ Type	MTS 356-4B	Serien-Nr. Serial no.		
Artikel-Nr. Item no.	3840356	Baujahr Year of manufacture	Monat/Jahr month/year	
Motorleistung Motor power	3,5 kW	Netzanschluss Power connection	230 V/1~/50 Hz	
Sägeblattdurchmesser Saw blade diameter	355 mm	Gewicht Weight	25 kg	
Sägeblattdrehzahlen Saw blade speeds	700 / 900 / 1100 / 1300 min ⁻¹			
		Stürmer Maschinen GmbH Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, 96103 Hallstadt Deutschland / Germany		
www.metallkraft.de				

Abb.2-2: Typenschild

3 Transport, Verpackung, Lagerung

3.1 Transport

Überprüfen Sie den Metall-Trockenschneider nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden. Sollten Sie Schäden an den Metall-Trockenschneider entdecken, melden Sie diese unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler.

Für den Transport des Metall-Trockenschneiders ist es möglich den Sägearm nach unten zu drücken und zu verriegeln.

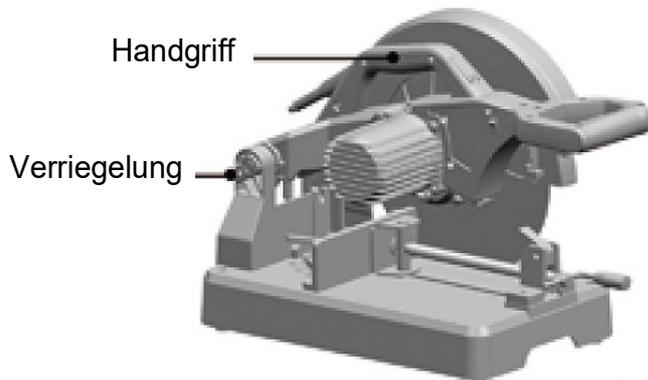


Abb.3-1: Transport

3.1.1 Hinweise zum Transport

Unsachgemäßes Transportieren, Aufstellen und Inbetriebnehmen ist unfallträchtig und kann Schäden oder Funktionsstörungen an den Metall-Trockenschneider verursachen, für die wir keine Haftung bzw. Garantie gewähren.

Lieferumfang gegen Verschieben oder Kippen gesichert mit ausreichend dimensioniertem Flurförderfahrzeug oder einem Kran zum Aufstellort transportieren. Der Untergrund auf dem Metall-Trockenschneider steht, muss das Gewicht des Metall-Trockenschneiders tragen können!

WARNUNG

LEBENSGEFAHR DURCH ABSTÜRZEN DER LAST!

Schwerste bis tödliche Verletzungen durch Umfallen und Herunterfallen von Maschinenteilen während des Transports. Beschädigte oder nicht ausreichend tragfähige Hebezeuge und Lastanschlagmittel können unter Last reißen und stellen damit eine unmittelbare, unvorhersehbare Lebensgefahr dar!



- Verwenden Sie nur Transportmittel und Lastanschlagmittel, die das Gesamtgewicht des Metall-Trockenschneiders aufnehmen können und die in einem einwandfreien Zustand sind!
- Ungeeignete Anschlagpunkte können versagen und die Last kann abstürzen. Den Lasthaken beim Maschinentransport nur an geeigneten Anschlagpunkten der Last befestigen.
- Überlast vermeiden! Beachten Sie das Gesamtgewicht des Metall-Trockenschneiders, welches in den "Technischen Daten" angegeben ist. Im ausgepackten Zustand kann das Gewicht des Metall-Trockenschneiders auch am Typenschild abgelesen werden.
- Befestigen Sie die Lasten sorgfältig. Treten Sie nie unter oder in den Schwenkbereich schwebender Lasten!
- Beachten Sie die Unfallverhütungsvorschriften der für Ihre Firma zuständigen Berufsgenossenschaft oder anderer Aufsichtsbehörden.
- Beachten Sie die Anweisungen und Angaben auf der Transportkiste.
- Während des Hebens und Senkens einer Last, darauf achten, dass sich der Bediener jederzeit außerhalb der Reichweite der Last befindet, falls diese abrutscht oder herabfällt.
- Nehmen Sie keine plötzlichen Änderungen der Bewegungsrichtungen vor! Eine angehobene Last darf keinesfalls Schlag- oder Stoßbelastungen ausgesetzt werden.
- Um die Beanspruchung des Metall-Trockenschneiders zu minimieren und Unfälle vorzubeugen, niemals schwere Lasten über längere Zeit hängen lassen. Heben Sie Lasten nur an, wenn diese bewegt werden sollen.
- Niemals die angehobene Last unbeaufsichtigt lassen. Bei Verlassen des Arbeitsplatzes die Last absenken.

3.1.2 Allgemeine Gefahren beim innerbetrieblichen Transport

WARNUNG KIPPGEFAHR!

**Die Maschine darf nur angehoben werden, wenn diese ausreichend gesichert ist.
Mitarbeiter müssen sich außerhalb der Gefahrenzone, der Reichweite der Last befinden.
Warnen Sie Mitarbeiter und weisen Sie Mitarbeiter auf die Gefährdung hin.**



Der Transport darf nur von autorisierten und qualifizierten Personen durchgeführt werden. Unzureichend qualifizierte Personen können Risiken beim Transport der Maschine nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwererer oder tödlicher Verletzungen aus. Beim Transport verantwortungsbewusst handeln und stets die Folgen bedenken. Gewagte und riskante Handlungen unterlassen.

Besonders gefährlich sind Steigungen und Gefällstrecken (z.B. Auffahrten, Rampen und ähnliches). Ist eine Befahrung solcher Passagen unumgänglich, so ist besondere Vorsicht geboten.

Kontrollieren Sie den Transportweg vor Beginn des Transports auf mögliche Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen sowie auf ausreichende Festigkeit und Tragfähigkeit.

Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen sind unbedingt vor dem Transport einzusehen. Das Beseitigen von Gefährdungsstellen, Störstellen und Unebenheiten zum Zeitpunkt des Transports durch andere Mitarbeiter führt zu erheblichen Gefahren.

Eine sorgfältige Planung des innerbetrieblichen Transports ist daher unumgänglich.

3.2 Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel des Metall-Trockenschneiders sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton geben Sie zerkleinert zur Altpapiersammlung.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe geben Sie an einer Wertstoffsammelstelle ab oder an das für Sie zuständige Entsorgungsunternehmen.

3.3 Lagerung

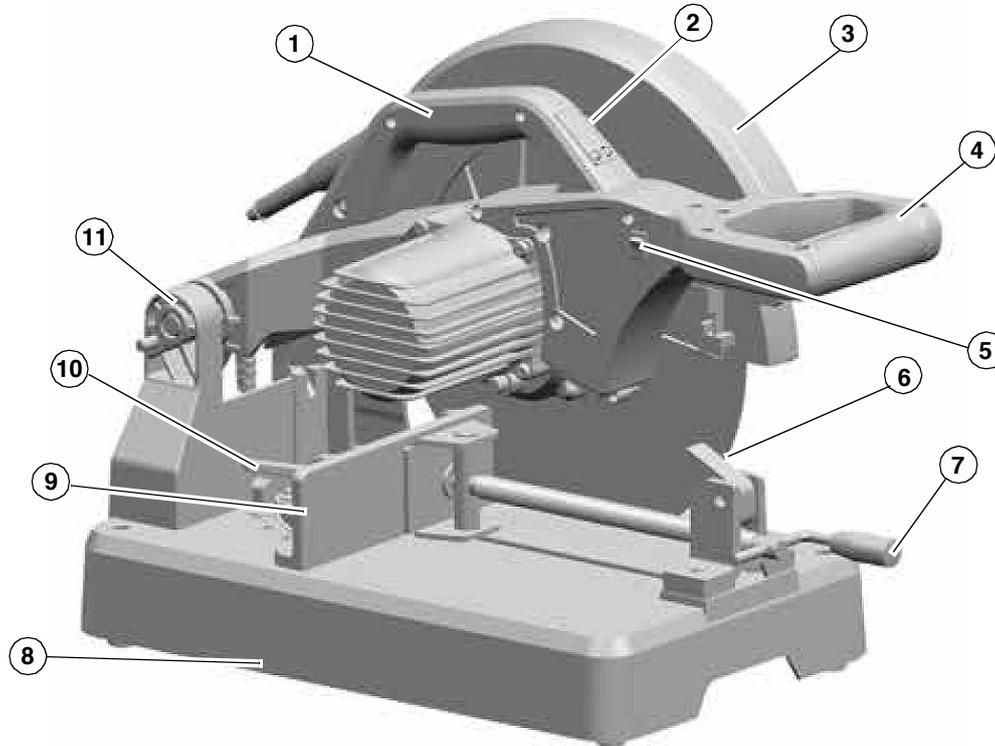
Die Maschine gründlich säubern, bevor sie in einer trockenen, sauberen, staub- und frostfreien Umgebung abgestellt wird. Sie darf nicht mit Chemikalien in einem Raum gelagert werden.

Wenn der Metall-Trockenschneider vor der Inbetriebnahme für eine gewisse Zeit gelagert wird, ist folgendes zu beachten:

- Die Maschine nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder extremen Temperaturen lagern. Bedingungen wie Regen, Schnee oder Kälte können elektrische Komponenten beschädigen.
- Unlackierte Teile an der Maschine regelmäßig mit Rostschutzfett schmieren.

4 Maschinenbeschreibung

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.



Legende

- | | |
|---|---|
| 1 - Handgriff | 7 - Handgriff Schraubstock |
| 2 - Digitales Display mit Anzeige | 8 - Arbeitstisch |
| 3 - Sägeblattschutz | 9 - Anschlag Schraubstock |
| 4 - Handgriff mit Anlaufbetätigungstaster | 10 - Skala mit Klemmhebel zur Winkeleinstellung |
| 5 - Arbeitslicht (Ein/Aus) | 11 - Verriegelung für Transport |
| 6 - Schnellspannhebel Schraubstock | |

Abb.4-1: Maschinenbeschreibung

4.1 Zubehör

Beschreibung	Artikelnummer	Beschreibung	Artikelnummer
Maschinenuntergestell MUG 1	3351490	Sägeblatt für Stahl Ø 305 x 2,4 x 25,4 mm	3853051
Sägeblatt für Aluminium Ø 355 x 2,4 x 25,4 mm	3853502	Sägeblatt für Edelstahl Ø 355 x 2,4 x 25,4 mm	3853503
Sägeblatt für Stahl Ø 355 x 2,4 x 25,4 mm Z80	3853504	Sägeblatt für Stahl Ø 355 x 2,4 x 25,4 mm Z90	3853505

5 Inbetriebnahme und Montage

Anforderungen an den Aufstellort

Um eine gute Funktionsfähigkeit sowie eine lange Lebensdauer des Metall-Trockenschneiders zu erreichen, sollte der Aufstellungsort folgende Kriterien erfüllen.

- Der Aufstellungsort bzw. Arbeitsraum muss trocken und gut belüftet sein.
- Die Maschine muss standsicher aufgestellt werden, d.h. auf einer Werkbank, oder festem Untergestell montiert werden.
- Es sollten keine Maschinen, die Staub und Späne verursachen, in der Nähe des Metall-Trockenschneiders betrieben werden.
- Es muss ausreichend Platz für Bediener, das zu bearbeitende Material sowie für Einstell- und Wartungsarbeiten vorhanden sein.
- Der Aufstellungsort muss über eine ausreichende Beleuchtung (siehe Arbeitsstättenverordnung und DIN EN 12464) verfügen.

5.1 Montage auf Werkbank

Um die Maschine stabil zu betreiben, stellen Sie sie vor dem Betrieb auf eine ebene Plattform (Werkbank) und befestigen Sie sie. Wenn Sie die Maschine unter bestimmten Umständen nicht befestigen können, stellen Sie sie bitte auf eine geeignete und ebene Fläche.

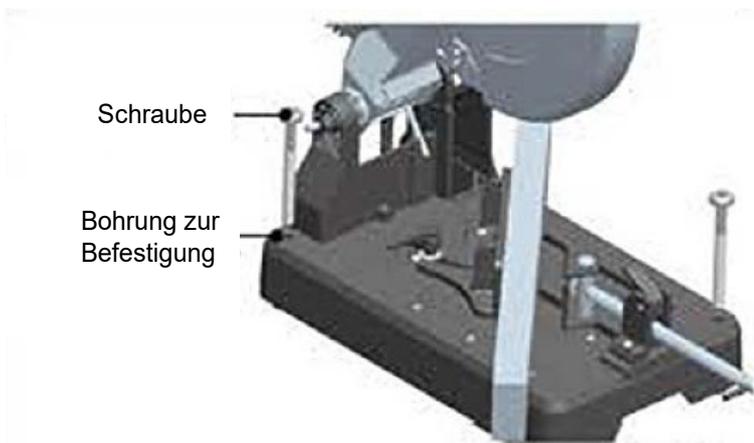


Abb.5-1: Montage auf Werkbank

5.2 Montage Sägeblatt

ACHTUNG!

Schalten Sie den Metall-Trockenschneider aus und ziehen Sie den Netzstecker bevor Sie das Sägeblatt montieren bzw. demontieren.



Wie folgt vorgehen um das Sägeblatt einzubauen.

- ➔ Maschine ausschalten und Netzstecker ziehen.
- ➔ Schraube der Schutzabdeckung öffnen.
- ➔ Schutzabdeckung und Sägeblattschutz nach oben schieben.

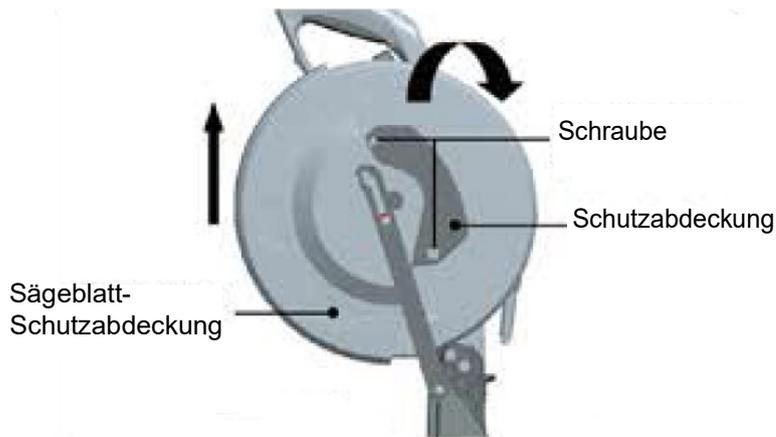


Abb. 5-2: Schutzabdeckung öffnen

- Spindelarreterung drücken.
- Befestigungsschraube des Sägeblattes öffnen.

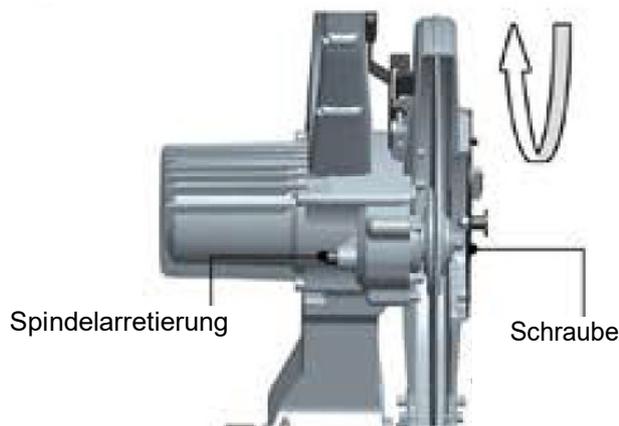


Abb. 5-3: Sägeblatt lösen

- Sägeblatt entnehmen.
- Neues Sägeblatt einsetzen. Pfeilrichtung auf dem Sägeblatt bei der Montage beachten.
- Befestigungsschraube des Sägeblattes festziehen.
- Schutzabdeckung schließen.

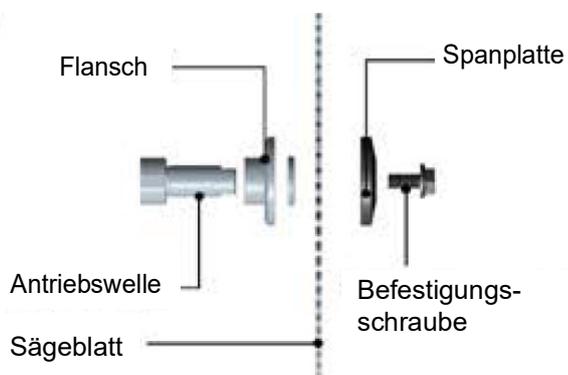


Abb. 5-4: Sägeblatt einsetzen

5.3 Elektrischer Anschluss

Stellen Sie sicher, dass die Netzspannung mit dem angegebenen Spannungsniveau auf dem Typenschild übereinstimmt, bevor Sie die Maschine an die Stromversorgung anschließen.

WARNUNG!

Lebensgefahr durch elektrische Spannung!

Bei Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen besteht unmittelbare Lebensgefahr durch Stromschlag.



- Arbeiten an der elektrischen Anlage dürfen ausschließlich von Elektrofachkräften durchgeführt werden.
- Der Metall-Trockenschneider darf grundsätzlich nur an Steckdosen und Verlängerungsleitungen mit Schutzkontaktsteckern verwendet werden, die von einem autorisierten Fachmann installiert wurden.
- Die Absicherung der Zuleitungen zu den Netzsteckdosen muss den Vorschriften entsprechen. Es dürfen nach diesen Vorschriften nur dem Leitungsquerschnitt entsprechende Sicherungen bzw. Automaten verwendet werden.

6 Einstellungen

6.1 Schraubstock einstellen

Vor der Bearbeitung des Werkstücks muss dieses sicher und fest im Schraubstock fixiert werden.

- Werkstück auf die Auflagefläche legen.
- Spindel nach vorne zum Werkstück schieben und fixieren.
- Werkstück durch drehen des Handgriffs festspannen.
- Prüfen, dass das Werkstück sicher gespannt ist.

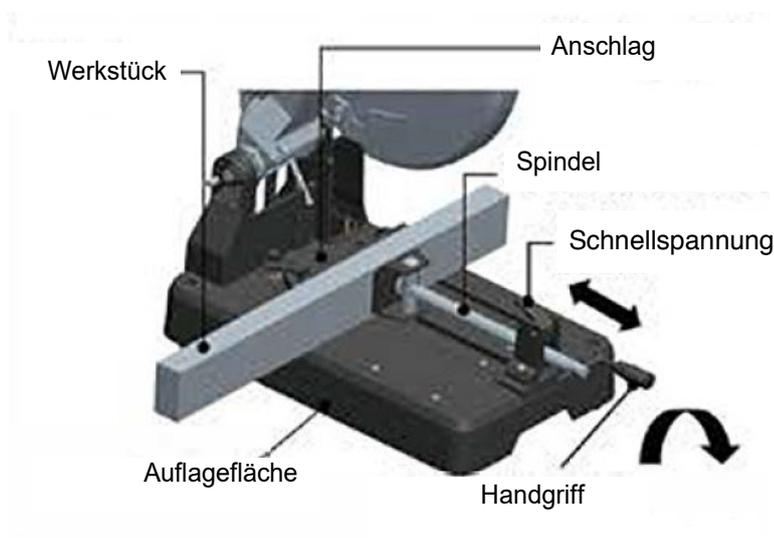


Abb.6-1: Schraubstock einstellen

6.2 Gehrungsanschlag einstellen

Der Winkel kann im Bereich von 0°-45° für Gehrungsschnitte eingestellt werden.

- Klemmhebel lösen.
- Gehrungsanschlag auf gewünschten Winkel einstellen.
- Klemmhebel wieder festziehen.

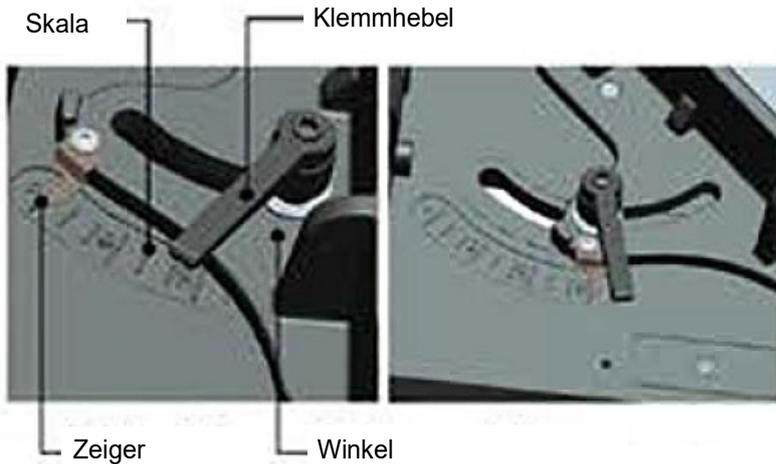


Abb. 6-2: Gehrungsanschlag einstellen

Sollte der Gehrungsanschlag nicht korrekt kalibriert sein, gehen Sie wie folgt vor:

- Maschine ausschalten und Netzstecker ziehen.
- Sägearm nach unten drücken und verriegeln.
- Klemmhebel lösen.
- Anschlagwinkel zwischen Anschlag und Sägeblatt einlegen
- Anschlag auf 90° Position ausrichten
- Befestigungsschraube des Zeigers lösen
- Zeiger auf 0° Grad-Markierung ausrichten
- Befestigungsschraube des Zeigers wieder festziehen.
- Anschlagwinkel entnehmen.

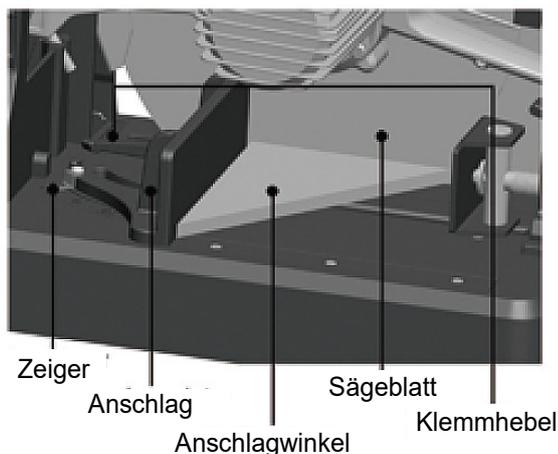


Abb. 6-3: Gehrungsanschlag kalibrieren

6.3 Geschwindigkeit einstellen

An der LCD-Anzeige wird die Drehzahl und Leistung angezeigt sowie eingestellt. Durch drücken der „+“ oder „-“ kann die Drehzahl beim Schneiden schrittweise um 100 U/min eingestellt werden.

Beim Schneiden von stärkeren Materialien sollte die Sägeblattgeschwindigkeit langsamer und bei dünnerem Material höher eingestellt werden.



Abb.6-4: Geschwindigkeit einstellen

6.4 Arbeitslicht einschalten

Der Metall-Trockenschneider verfügt über ein LED Arbeitslicht an der Griffunterseite zur Ausleuchtung des Arbeitsbereichs.

Das LED Arbeitslicht kann durch betätigen des Schalters (Abb.6-5) eingeschaltet bzw. ausgeschaltet werden.

Falls das Licht blinkt (was anzeigt, dass die Drehzahl zu hoch ist), sollte die Schnittgeschwindigkeit reduziert werden

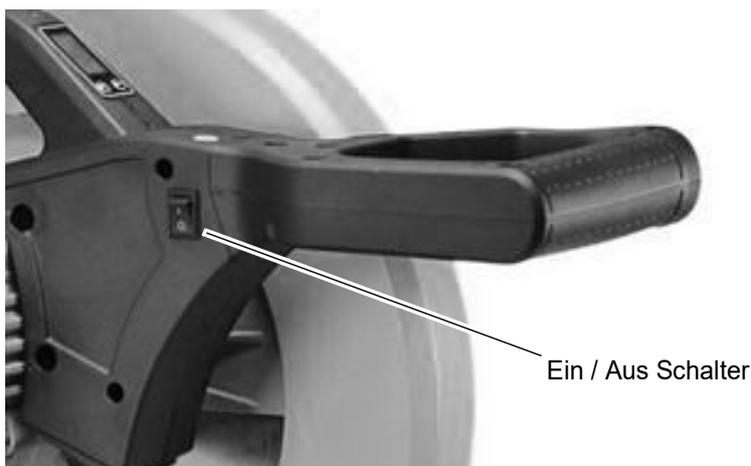


Abb.6-5: Arbeitslicht einschalten

7 Betrieb

Einschalten

Den Metall-Trockenschneider mit dem Stromnetz verbinden. Danach den Ein / Aus Schalter am Griff drücken und halten um den Metall-Trockenschneider zu starten.

Ausschalten

Nach Arbeitsende den Metall-Trockenschneider durch Loslassen des Ein / Aus Schalters am Handgriff stoppen. Nach Stillstand des Sägeblatts den Netzstecker ziehen.

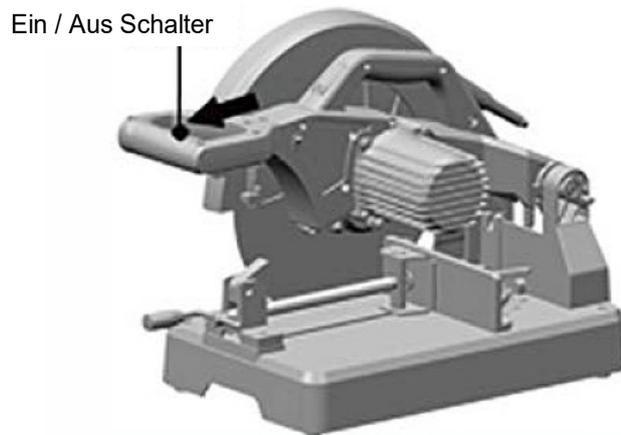


Abb.7-1: Ein / Aus Schalter

7.1 Arbeitszyklus

Nach dem Einstellen der Maschine sind die im folgenden Abschnitt beschriebenen Schritte zu befolgen, um den Arbeitszyklus zu starten:

- Metall-Trockenschneider am Stromnetz anschließen.
- Werkstück einlegen.
- Werkstückanschlag einstellen.
- Werkstück festspannen.
- Metall-Trockenschneider durch Betätigen und Halten des „Ein“ Schalters starten.
- Werkstück bearbeiten.
- Metall-Trockenschneider durch Loslassen des „Aus“ Schalters stoppen.
- Schraubstock öffnen.
- Werkstück entnehmen.

8 Pflege, Wartung und Instandsetzung

Eine regelmäßige und gewissenhafte Wartung des Metall-Trockenschneiders ist Grundvoraussetzung für eine lange Lebensdauer, für gute Arbeitsbedingungen und eine maximale Produktivität. Sorgen Sie dafür, dass die Wartungsarbeiten regelmäßig durchgeführt werden.

Warnung!

Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen:

Unzureichend qualifizierte Personen können die durch unsachgemäße Reparaturarbeiten an den Metall-Trockenschneider entstehenden Risiken für den Anwender nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer Verletzungen aus.



Alle Wartungsarbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.

Werden Wartungs- und Reparaturarbeiten an dieser Maschine durch Personen ausgeführt, die nicht zu diesen Arbeiten autorisiert sind, so erlischt der Garantieanspruch gegenüber dem Hersteller.

8.1 Reinigung und Pflege

Die Maschine ist stets in einem sauberen Zustand zu halten. Verwenden Sie für Reinigungsarbeiten niemals scharfe Reinigungsmittel. Diese können zu Beschädigungen oder Zerstörung von Bauteilen führen.

- Alle Kunststoffteile und lackierten Oberflächen dürfen nur mit einem weichen, angefeuchteten Tuch und etwas Neutralreiniger gesäubert werden.
- Überschüssiges Schmierfett mit einem trockenen und fusselreien Tuch entfernen.

8.2 Wartung

Intervall	Tätigkeit
Täglich	Sichtprüfung aller elektrischen Verbindungen sowie der Zuleitung des Metall-Trockenschneiders.
	Die Maschine von Arbeitsresten, Staub, Spänen usw. säubern. Zugänglichkeit der Maschine gewährleisten.
Wöchentlich	Reinigung von Führungen und Anschlägen.
	Gleitende Teile auf Leichtgängigkeit prüfen
Monatlich	Überprüfung der Sicherheit der elektrischen Anlage.
	Die Funktionalität der Verschlüsse der verschiedenen mechanischen Komponenten zu überprüfen.

9 Störungen, Ursachen und Abhilfe

Störung	mögliche Ursache	Abhilfe
Metall-Trockenschneider startet nicht	Keine Netzspannung Anschlusskabel defekt Motor überhitzt	Lassen Sie den Strom-Anschluss durch Fachpersonal überprüfen und reparieren. Motor abkühlen lassen, danach wieder starten
Metall-Trockenschneider schaltet sich während der Bearbeitung selbsttätig ab	Spannungsausfall in einer oder mehreren Phasen Sicherungen defekt	Lassen Sie den Strom-Anschluss durch Fachpersonal überprüfen und reparieren. Motor abkühlen lassen, danach wieder starten
Schraubstock lässt sich nur schwer bewegen	Schmutz oder Späne haben sich abgelagert oder blockieren die Spindel und den Hebel	Spindel und Hebel reinigen und ggf. schmieren
Sägeblatt wird bei der Bearbeitung langsamer	Das Sägeblatt wird durch den Anwender zu fest an das Werkstück angedrückt.	Den Anpressdruck reduzieren.
Werkstücke werden schief geschnitten	Auflage bzw. Werkstückanschläge sind nicht parallel	Auflage und Werkstückanschläge prüfen und ggf. justieren
Klappergeräusche des Sägeblatts	Sägeblatt ist stumpf oder beschädigt Sägeblattsführungen verschmutzt Sägebandhalterung lose	Sägeblatt austauschen Führungen reinigen Halterung fixieren

9.1 Fehlercodes

Fehlercode	mögliche Ursache	Abhilfe
E01	Spannung überlastet oder nicht stabil	Hauptplatine wechseln
E02	Stromüberlastung	Hauptplatine wechseln
E04	Motor defekt	Motor wechseln
E08	Störung Treiberplatine	Hauptplantine wechseln
E16	Überhitzung der Treiberplatine	Hauptplantine wechseln
E32	Motorüberhitzung	Hauptplantine wechseln

10 Ersatzteile

Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.



Die Firma Stürmer Maschinen GmbH übernimmt keine Haftung und Garantie für Schäden und Betriebsstörungen als Folge der Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung. Verwenden Sie für die Reparaturen nur einwandfreies und geeignetes Werkzeug, Original-Ersatzteile oder von der Firma Stürmer Maschinen GmbH ausdrücklich freigegebene Serienteile.

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie.

Informationen über den technischen Kundendienst

Reparaturen, die unter die Gewährleistung fallen, dürfen ausschließlich von Servicetechnikern durchgeführt werden, die von uns dazu autorisiert sind.

10.1 Ersatzteilbestellung

Die Ersatzteile können über den Fachhändler bezogen werden.

Senden Sie eine Kopie der Ersatzteilzeichnung mit den gekennzeichneten Bauteilen an den Fachhändler und geben Sie folgendes an:

- Artikelnummer
- Modellbezeichnung
- Herstellungsdatum
- Positionsnummern der Bauteile und ggf. zugehörige Ersatzteilzeichnungsnummer
- Menge
- Gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

Angaben zum Modelltyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches an den Metall-Trockenschneider angebracht ist.

Beispiel

Es muss das Lager für der Metall-Trockenschneider MTS 356-4 B bestellt werden. Das Lager hat in der Ersatzteilzeichnung die Positionsnummer 2.

Senden Sie bei der Ersatzteil-Bestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung mit gekennzeichnetem Bauteil (Lager) und markierter Positionsnummer (2) an den Fachhändler und teilen Sie die folgenden Angaben mit:

- Artikelnummer 3840356
- Modellbezeichnung MTS 356-4 B
- Positionsnummer 2

10.2 Ersatzteilzeichnung

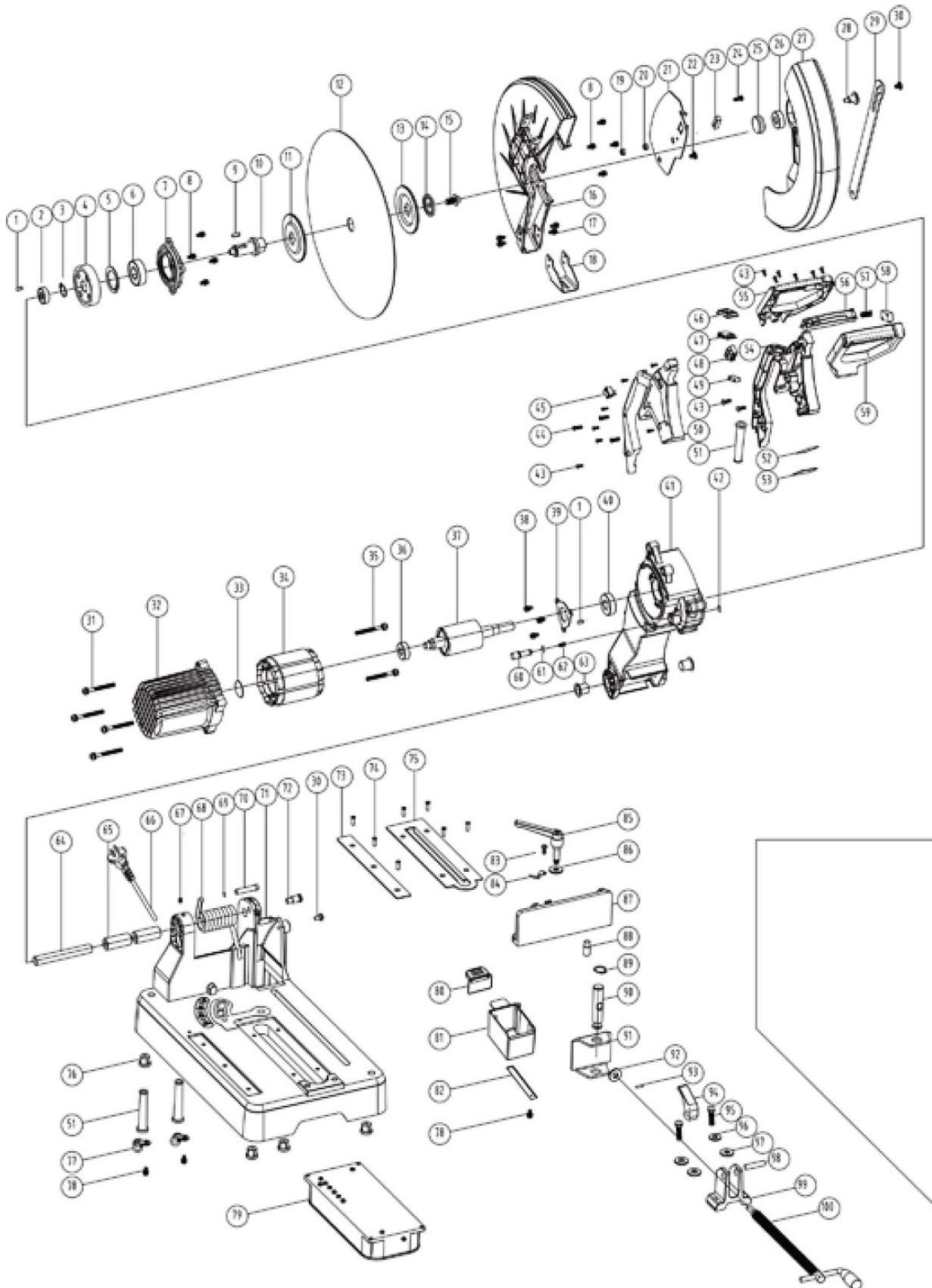


Abb. 10-1: Ersatzteilzeichnung

Stückliste

Pos.	Bezeichnung	Größe		Pos.	Bezeichnung	Größe
1	Bolzen	5x10		38	Innensechskantschraube	M6x16
2	Kugellager	6200RZ/CW		39	Tragplatte	
3	Sicherungsring	Ø20		40	Kugellager	6203RS/CW
4	Führung Lager			41	Getriebegehäuse	
5	Sicherungsring	Ø47		42	Klemmring	Ø9
6	Kugellager	6204RS/CW		43	Schraube	
7	Frontplatte			44	Schraube	
8	Innensechskantschraube	M6x20		45	Schalter LED-Licht	
9	Passfeder	5x20		46	Drehzahlregelungsbox	
10	Mitnehmer			47	Display	
11	Flansch			48	Verdrahtungsschiene	
12	Sägeblatt			49	Block	
13	Flansch			50	Gehäuse Handgriff links	
14	Trägerplatte			51	Kabelhülle	
15	Schraube	M10x25		52	LED-Licht	
16	Sägeblattschutz			53	Abdeckung LED-Licht	
17	Schraube	M5x8		54	Gehäuse Handgriff rechts	
18	Gehäuse Späneableitung			55	Gehäuse Bediengriff	
19	Mutter	M6		56	Schalter	
20	Dichtung	6x14x1		57	Feder	Ø12x0,8x 37,5
21	Spannplatte			58	Schalter	
22	Schraube	M6		59	Gehäuse Bediengriff	
23	Gummistopper			60	Selbstsicherungsstift	
24	Schraube	M6x16		61	O-Ring	Ø12
25	Drehfeder			62	Feder	
26	Kunststoffhülse			63	Hülse	
27	Sägeblattschutz			64	Bolzen	
28	Schraube			65	Kunststoffrohr	Ø26
29	Haltestange			66	Netzkabel	
30	Schraube	M6		67	Madenschraube	M5x16
31	Schraube	M6x30		68	Feder	
32	Gehäuse			69	O-Ring	Ø9
33	O-Ring	Ø37		70	Bolzen	
34	Stator			71	Maschinengestell	
35	Schraube	M5x100		72	Begrenzungsstift	M12
36	Kugellager	6201RS/CW		73	Platte	
37	Rotor			74	Schraube	M5x14

Pos.	Bezeichnung	Größe		Pos.	Bezeichnung	Größe
75	Einlegeplatte			89	Sicherungsring	Ø18
76	Gummifuß			90	Bolzen	
77	Halterung Netzkabel			91	Halterung Anschlag	
78	Schraube	M5x16		92	Dichtung	24x10x1
79	Antrieb			93	Splint	4
80	Griff Spänebehälter			94	Schnellverschluss	
81	Spänebehälter			95	Schraube	M10x35
82	Spannplatte			96	Federunterlage	
83	Schraube	M4x8		97	Scheibe	10x20x1.2
84	Zeiger			98	Bolzen	Ø6
85	Klemmhebel			99	Halterung Schnellverschluss	
86	Dichtung	25x10.5x2		100	Spindel	
87	Anschlag					
88	Bolzen					

11 Elektroschaltplan

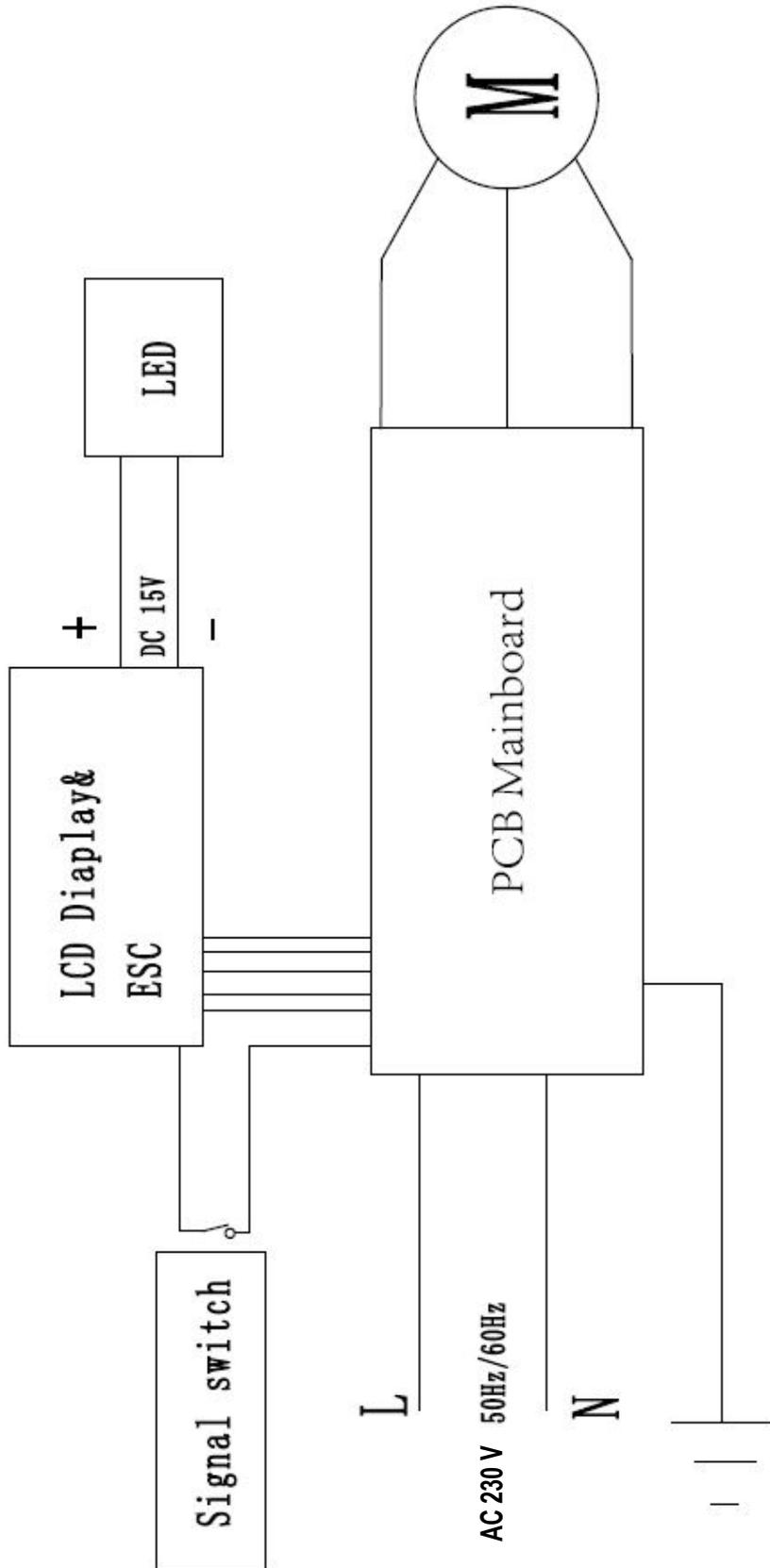


Abb.11-1: Elektroschaltplan

12 EU-Konformitätserklärung

Hersteller / Inverkehrbringer: Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Produktgruppe:  Metallbearbeitungsmaschinen

Typenbezeichnung: Metall-Trockenschneider

Produktbezeichnung: MTS 356-4B

Artikelnummer: 3840356

Seriennummer: * _____

Baujahr: * 20_____

* füllen Sie diese Felder anhand der Angaben auf dem Typenschild aus

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie der weiteren angewandten Normen – einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen entspricht.

Mitgeltende EU-Richtlinien: 2014/30/EU EMV-Richtlinie
2011/65/EU RoHS-Richtlinie

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

DIN EN 55014-1:2022-12	Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushaltgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 1: Störaussendung
DIN EN 55014-2:2022-10	Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushaltgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 2: Störfestigkeit
DIN EN IEC 61000-3-2:2019-12	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-2: Grenzwerte - Grenzwerte für Oberschwingungsströme (Geräte-Eingangsstrom ≤ 16 A je Leiter)
DIN EN 61000-3-3:2023-02	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-3: Grenzwerte - Begrenzung von Spannungsänderungen, Spannungsschwankungen und Flicker in öffentlichen Niederspannungs-Versorgungsnetzen für Geräte mit einem Bemessungsstrom ≤ 16 A je Leiter, die keiner Sonderanschlussbedingung unterliegen
DIN EN 60335-1:2020-08	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 1: Allgemeine Anforderungen

Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:
Kilian Stürmer, Stürmer Maschinen GmbH, Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, D-96103 Hallstadt



Kilian Stürmer (Geschäftsführer)
Hallstadt, den 08.05.2023

13 Anhang

13.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt und alleiniges Eigentum der Firma Stürmer Maschinen GmbH. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung des Metall-Trockenschneiders zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet. Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet.

Zu widerhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist.

Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

Technische Änderungen jederzeit vorbehalten.

13.2 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in der Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt die Firma Stürmer Maschinen GmbH für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Einsatz von nicht sach- und fachkundigem Personal,
- Eigenmächtige Umbauten,
- Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.



Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

13.3 Lagerung

ACHTUNG!

Bei falscher und unsachgemäßer Lagerung können Komponenten des Metall-Trockenschneiders beschädigt und zerstört werden. Lagern Sie die verpackten oder bereits ausgepackten Teile nur unter den vorgesehenen Umgebungsbedingungen.



Fragen Sie bei Ihrem Fachhändler an, falls die Maschine und Zubehörteile länger als drei Monate und unter anderen als den vorgeschriebenen Umgebungsbedingungen gelagert werden müssen.

13.4 Entsorgungshinweis / Wiederverwertungsmöglichkeiten:

Bitte werfen Sie die Verpackung und später das ausgediente Produkt nicht einfach in die Umwelt, sondern entsorgen Sie beides fachgerecht gemäß der von Ihrer Stadt-/Gemeindeverwaltung oder vom zuständigen Entsorgungsunternehmen aufgestellten Richtlinien.

13.4.1 Außer Betrieb nehmen

VORSICHT!

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.



- Alle umweltgefährdenden Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät entsorgen.
- Die Maschine gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile demontieren.
- Die Maschinenkomponenten und Betriebsstoffe dem dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zuführen.

13.4.2 Entsorgung von elektrischen Geräten

Elektrische Geräte enthalten eine Vielzahl wiederverwertbarer Materialien sowie umweltschädliche Komponenten.

Diese Bestandteile sind getrennt und fachgerecht zu entsorgen. Im Zweifelsfall an die kommunale Abfallentsorgung wenden.

Für die Aufbereitung ist gegebenenfalls auf die Hilfe eines spezialisierten Entsorgungsbetriebs zurückzugreifen.

13.4.3 Entsorgung von Schmierstoffen

Die Entsorgungshinweise für die verwendeten Schmierstoffe stellt der Schmierstoffhersteller zur Verfügung. Gegebenenfalls nach den produktspezifischen Datenblättern fragen.

13.5 Entsorgung über kommunale Sammelstellen

Entsorgung von gebrauchten, elektrischen und elektronischen Geräten (Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte).



Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss.

Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsche Entsorgung gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

14 Produktbeobachtung

Wir sind verpflichtet, unsere Produkte auch nach der Auslieferung zu beobachten.

Bitte teilen Sie uns alles mit, was für uns von Interesse ist:

- Veränderte Einstelldaten.
- Erfahrungen mit den Metall-Trockenschneider, die für andere Benutzer wichtig sind.
- Wiederkehrende Störungen.

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt
Fax: (+49)0951 96555-55
E-Mail: info@metalkraft.de



stürmer[®]
WELT DER
MASCHINEN

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Straße 26
D-96103 Hallstadt
+49 951 96 555 - 0
info@stuermer-maschinen.de
www.stuermer-maschinen.de

